

Liebe ChristenInnen,

Betheln, am 01.03.2021

wir beginnen wieder mit den Präsenz-Gottesdiensten. Los geht es am kommenden Sonntag in Nienstedt um 10.00 Uhr. Wir halten Abstand, benutzen Gesichtsmasken und verzichten auf den Gemeindegesang. Die Kirchen sind ausreichend groß und wir lassen die Türen auf, um für gute Belüftung zu sorgen.



Mit den Gruppen warten wir noch ein wenig.

Auch der Konfirmandenunterricht findet bis Ende März weiter online statt.

Der Weltgebetstag wird dieses Jahr "to - go" veranstaltet.

Die Termine für die Gottesdienste finden sie auf der letzten Seite dieses Briefes.

Ostern ist das Fest der Auferstehung. Es fällt in den Frühling und das passt auch sehr gut, denn die Natur erwacht zum neuen Leben. Nach dem vielen Schnee neulich war ich ganz überrascht und auch erfreut, die Frühblüher plötzlich wahrzunehmen. Um die Buche vor der Barfelder Kirche ist gleich ein ganzer Teppich von Winterlingen aufgetaucht, wie aus dem Nichts. Sie haben schon unter dem Schnee geschlummert. Ich hatte das Bild neulich in der Online - Andacht.

Wenn ich spazieren gehe, habe ich immer das Telefon dabei wegen der Kamera und manchmal auch die größere Kamera mit dem Teleobjektiv, um besondere Bilder festzuhalten. Das hier unten sind die ersten Krokusse, die ich beim Spaziergang am 21.

Februar wahrgenommen habe. Und wenn man genau hinschaut, sieht man auch schon eine Biene drauf.



Auf diese Auferstehung der Natur können wir uns ziemlich verlassen, auch wenn wir das vielleicht unter den Veränderungen des Klimas im Moment nicht mehr ganz so selbstverständlich nehmen.

Auferstehung auch aus der Corona - Beerdigung unseres Sozialen Lebens? Das wäre schön und wir schaffen das hoffentlich bald, wenn sich möglichst viele impfen lassen und sich an die Regeln halten.

Auferstehung. Ostern erinnert uns daran, dass unser Leben nicht im Vordergründigen aufgeht, dass wir nicht immer den Augen trauen dürfen, denn sie geben uns nur einen begrenzten Ausschnitt der Wirklichkeit wieder. Wie schreibt Paulus im 2. Korintherbrief: Denn unsere Trübsal, die zeitlich und leicht ist, schafft eine ewige und über alle Maßen gewichtige Herrlichkeit uns, die wir nicht sehen auf das Sichtbare sondern auf das

Unsichtbare, denn was sichtbar ist, das ist zeitlich; was aber unsichtbar ist, das ist ewig.

Auf das Unsichtbare zu schauen scheint unmöglich; aber die Winterlinge waren auch schon da, als wir sie unter der Schneedecke nicht gesehen haben und da wissen wir doch auch irgendwie, dass sie da sind, obwohl wir sie nicht sehen.

Ostern werden wir in diesem Jahr wieder den Frühgottesdienst um 6.00 Uhr in Betheln machen, aber ohne anschließendes gemeinsames Frühstück. Das gibt es dann hoffentlich im kommenden Jahr wieder.

Bleiben Sie gesegnet  
Ulrich Junak, Pastor

## **Weltgebetstag**

„Worauf bauen wir?“ Zu dieser Frage laden Organisationen verschiedener christlicher Konfessionen in ganz Deutschland rund um den 5. März 2021 zu ökumenischen Gebeten ein. Den Gottesdiensttext haben Frauen aus dem Pazifikstaat Vanuatu verfasst.

Da in unseren Gemeinden erst ab Sonntag wieder Gottesdienste stattfinden, gibt es den Weltgebetstag "to go". Dieser kann am 5. März in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der jeweiligen Gemeinde vor der Kirchentür abgeholt werden.

Die Kirchen in unseren Orten werden am 5.3. in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr dann auch geöffnet sein.

Und, wie gesagt, ab Sonntag wieder der erste Präsenz-Gottesdienst in Nienstedt.

Die Kirchenvorstände

## Gottesdienste bis Ostern

	Betheln	Barfelde	Nienstedt
7.3. Okuli			10.00 Uhr Junak
Freitag 12.3.	18.00 Uhr Passionsandacht Junak		
14.3. Lätare	10.00 Uhr Junak	11.00 Uhr Junak	
Freitag 19.3.		18.00 Uhr Passionsandacht Junak	
21.3. Judika			10.00 Uhr E. Clausing
Freitag 26.3.			18.00 Uhr Passionsandacht Junak
28.3. Palmarum	10.00 Uhr Betheln Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden Junak		
1.4. Gründonnerstag		19.00 Uhr mit Abendmahl Junak	
2.4. Karfreitag	15.00 Uhr Junak		16.00 Uhr Junak
4.4. Ostersonntag	6.00 Uhr Junak		10.00 Uhr Junak
5.4. Ostermontag	Kinderkirche rund um die Kirche Barfelde Diakonin Friede Es gibt etwas zum Basteln, Singen, Malen, Fühlen und Essen		
11.4. Quasimodogeniti	10.00 Uhr S. Hausmann	11.00 Uhr S. Hausmann	